

NAV-VIRCHOW-BUND

Dr. Ralph Eisenstein neuer Landesvorsitzender

Der 42 Jahre alte Düsseldorf-Allgemeinmediziner Dr. Ralph Eisenstein ist kürzlich in Köln zum neuen Vorsitzenden des NAV-Virchow-Bundes, Landesverband Nordrhein gewählt worden. Sein 62-jähriger Vorgänger Dr. Lutz Kindt, Allgemeinmediziner aus Neukirchen-Vluyn, hatte nach neun Jahren Amtszeit nicht mehr kandidiert, um eine Verjüngung im Vorstand einzuleiten. Die Hauptversammlung des Landesverbandes wählte Kindt zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden.

Zweiter stellvertretender Vorsitzender wurde der Essener Gefäßchirurg Fritz Stagge. Beisitzer im Vorstand sind Dr. Jürgen Frank, Arzt für Chirurgie und Phlebologie (Baesweiler), Dr. Utz P. Merten, Arzt für Laboratoriumsmedizin (Köln), Dr. Thomas Schappert, Praktischer Arzt (Düsseldorf), Helmut Gudat, Arzt für Innere Medizin (Duisburg), Dr. Dr. Rainer Broicher, HNO-Arzt (Köln) und Dr. Udo Hocks, Praktischer Arzt aus Dinslaken.

NAV/uma

HARTMANNBUND

Berufspolitisches Sorgentelefon

Der Hartmannbund-Landesverband Nordrhein bietet Ärztinnen und Ärzten ein berufspolitisches Sorgentelefon an. Die Vorsit-

zende, Frau Haus, ist unter Tel.: 0221/40 20 14, Fax: 0221/40 57 69 oder 0221/9 40 34 16, E-Mail: HPHaus1@aol.com zu erreichen. HB

ÄRZTEKAMMER NORDRHEIN

Klausursitzung des Vorstandes

In einer Klausursitzung des Vorstandes der Ärztekammer Nordrhein im Oktober in Zons informierte Kammerpräsident Professor Dr. Jörg-Dietrich Hoppe die Vorstandsmitglieder eingehend über die gesundheitspolitische Lage nach der Einigung von Regierungskoalition und Union über das Gesundheitssystem-Modernisierungsgesetz (GMG), das zum 1. Januar 2004 in Kraft treten soll. Darüber hinaus widmete sich der Kammer-

vorstand einer Standortbestimmung der Medizin und der Rolle der Ärzteschaft in den aktuellen gesellschaftlichen und politischen Auseinandersetzungen.

Weitere Themen der Klausursitzung waren die Konsequenzen für die Ärzteschaft aus der Einführung der Disease-Management-Programme für chronisch Kranke und die Spezialisierung und Konzentration ärztlicher Leistungen beispielsweise in Brustzentren.

uma

ÄRZTEKAMMER NORDRHEIN

Neue Broschüre informiert über die vielfältigen Aufgaben

Was tut eigentlich die Ärztekammer? Einen knappen Überblick über Aufgaben und Arbeitsweise der Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo) geben eine neue Informationsbroschüre und ein Faltblatt der Ärztekammer Nordrhein. Zu den gesetzlichen Aufgaben der Kammer gehört die berufliche Vertretung der Ärztinnen und Ärzte ebenso wie die Wahrnehmung von Aufgaben im öffentlichen Interesse. Zur Wahrung der Mitgliederinteressen pflegt die ÄkNo zum Beispiel Kontakte zum Parlament, den politischen Parteien, den Ministerien und zu den Medien. Im Interesse des Gemeinwohls kümmert sich die Ärztekammer um die ärztliche Ethik, die ärztliche Weiterbildung, die Fortbildung und die Qualitätssicherung in der Medizin. In den vielfältigen Fragen des Gesundheitswesens und der Medizin sind die Kammer und ihre Einrichtungen direkter Ansprechpartner für Ärztinnen und Ärzte wie für Bürger und Patienten. Zum Beispiel schlichtet die bei der ÄkNo eingerichtete Gutachterkommission bei Behandlungsfehler-Vorwürfen; auch bei Streitigkeiten über privatärztliche Honorarforderungen bietet die Ärztekammer eine Schlichtung an.

Die Kooperationsstelle für Selbsthilfegruppen und die neu eingerichtete Bürgerberatung stehen mit Auskünften zur Verfügung. Das Online-Angebot www.aekno.de bietet umfangreiche Infor-



Eine neue Broschüre informiert über Aufgaben und Arbeitsweise der Ärztekammer Nordrhein

mationen im Internet – vom Fortbildungskalender über Arztlisten bis hin zu Merkblättern zur Weiterbildung. Die Vorzüge des berufsständischen Versorgungswerks, das die ÄkNo eingerichtet hat, zeigen sich besonders deutlich angesichts der aktuellen Diskussion um die gesetzliche Rente. *Ärztinnen und Ärzte können die neue Broschüre über Aufgaben und Struktur der ÄkNo und das Faltblatt dazu kostenlos beziehen bei der Ärztekammer Nordrhein – Stabsstelle Kommunikation – Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf, Telefax 0211/4302-1244. uma*

Anmeldeschlusstermin für Weiterbildungsprüfungen

Der nächste zentrale Prüfungstermin zur Anerkennung von Gebieten, Teilgebieten und Zusatzbezeichnungen bei der Ärztekammer Nordrhein ist der 21./22. Januar 2004.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 3. Dezember 2003.

Die weiteren Termine im Jahr 2004 und Informationen über die Modalitäten der Weiterbildungsprüfungen finden Sie in diesem Heft auf Seite xx.

ÄkNo